



RE-Naturierung FRIEDHOF



MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

BAUMBESTAND

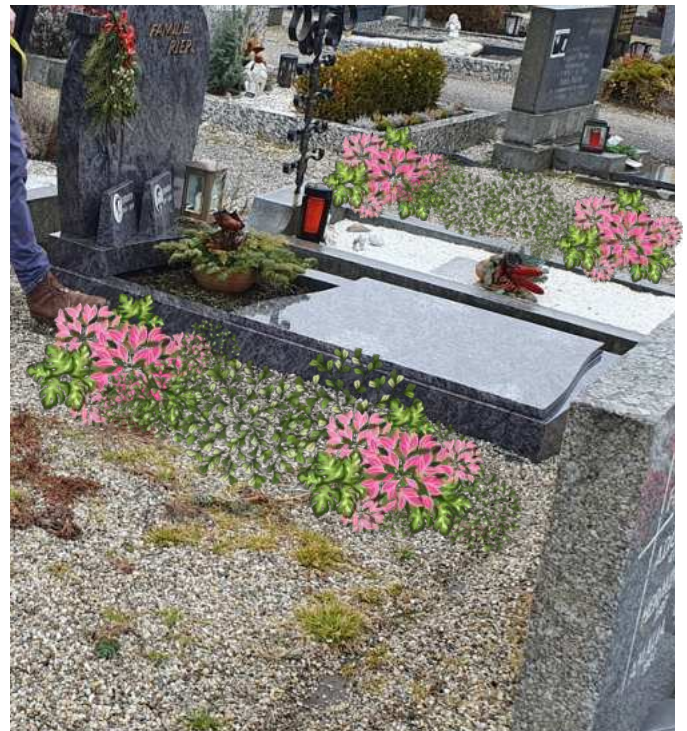
In jedem Sektor stehen 3-4 Bäume. Als Beispiel dient hierfür Sektor 2. Diese werden als Baumstelen-Grabanlagen oder mit Bänken als Sitzmöglichkeit genutzt. Im Herbst erfolgt beim Laubabwurf eine Grundreinigung.



MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

BODENBEWUCHS / BODENDECKER

Rund um die Bäume und auf anderen Freiflächen werden Bodendecker gepflanzt. In Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Hennerbichler werden Grabbesitzende ermutigt die Kiesfläche zum Nachbargrab mit erwünschten Bodendeckern zu bepflanzen. Eine Kleinsektion wird testweise vom RE-Naturierungsteam mit Bodendeckern bepflanzt (=hellgrün). Als Mulchmaterial dient Gartenfaser. Die Schotterkiste wird außer Betrieb genommen.



Die Quergänge (=dunkelgrün) renaturieren sich von selbst und werden regelmäßig von ehrenamtlichen Mäharbeitern gepflegt. Grabbesitzende werden informiert und ermutigt, nicht mehr “Unkraut” zu jäten. Das Verbot von Pflanzengiften wird streng kommuniziert und exekutiert.

MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

WASSERBECKEN AUFBAHRUNGSHALLE

Das Wasserbecken wird als “Lichtteich” wieder in Betrieb genommen und mit Bepflanzung und durch pumpengesteuerte Sauerstoffeinbringung (mit Lichtsensor) stabilisiert. Bepflanzte Flächen, wechseln mit sichtbaren Wasserflächen.

Die Kosten trägt die Stadtgemeinde Freistadt.



MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

HAUPTWEGE

Die Randsteine der asphaltierten Hauptwege (=grau) werden wieder in ordentlichen Zustand gesetzt und die Wege mit regelmäßigen Kehrarbeiten in sauberem Zustand gehalten. Auf Pflanzengift wird verzichtet. Spalten zwischen Randstein und Asphalt werden nach und nach mit Mauerpfeffer bepflanzt.

Kiesweg entlang des Asphalts zur Aufbahrungshalle wird kalkgebunden angelegt (=ocker).



MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

VORPLATZ

Schotterrasen wird auf der verbliebenen Fläche (=hellgrün) ausgebracht. Vogeltränke (=blau) wird im Bankbereich errichtet.



MEILENSTEINE ZUM NATURNAHEN FRIEDHOF

DIES UND DAS



Auferstehungsstatue wird instand gesetzt d.h. die Schrift erneuert und die Siegesfahne wieder angebracht.



Wildrosen werden bei den Vogeltränken und bei halben Gräbern gepflanzt.



Blühstreifen werden angelegt, wo es sich anbietet.



Begleitende Naturierungsmaßnahmen am Neuen Friedhof, wie Baumpflanzungen oder Efeu-Bepflanzung der Beton-Wasserstellen.



Neue Bänke und Sitzgelegenheiten werden aufgestellt und Sponsoren dafür gewonnen.



Bei jedem Eingang wird ein Aschenbecher gut sichtbar montiert.



Fortlaufender Aufbau einer effizient-strukturierten ehrenamtlichen Pflegestruktur für regelmäßige Arbeiten. Arbeitspool (Pfadfinder) für zyklische Großeinsätze.